Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach
Jahresberichte 2014

Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Der Gemeinnützige Frauenverein Salmsach stellt sich vor

Wir sind: Ein Verein für Personen jeden Alters, konfessionell gemischt, politisch unabhängig, eigenständig und offen.

Wir wollen: Die Solidarität unter den Menschen stärken und fördern, Verantwortung in der Gesellschaft tragen, Aufgaben auf sozialer und zwischenmenschlicher Ebene erfüllen.

Im Dienste der Allgemeinheit setzen wir uns für folgende Tätigkeiten ein:

- Mahlzeitendienst
- Frauäzmorgä / Seniorenzmorge **65+**
- Weihnachtspräsent an Vereinsmitglieder ab 80 Jahren
- Grüsse zum runden Geburtstag für alle Salmsacher Einwohner ab 80 Jahren
- Adventsmarkt auf dem Bauernhof
- Herbstsammlung Pro Senectute
- Besuche bei den Neugeborenen
- Mitorganisation bei verschiedenen Dorfanlässen, finanzielle Unterstützung von verschiedenen sozialen und / oder gemeinnützigen Institutionen, finanzielle Unterstützung für wohltätige Zwecke

Unsere Veranstaltungen: Vereinsausflug / Kurse / Herbstsammlung Pro Senectute

Wir finanzieren uns über folgende Einnahmequellen:

- Mitgliederbeiträge (Fr. 25.00)
- Spenden
- Markteinnahmen
- Einnahmen aus Veranstaltungen

Wir sind Mitglied bei:

Thurgauisch Gemeinnütziger Frauenverein TGF

Unser Vorstand setzt sich zusammen aus:

Tanya Andermatt	Präsidentin
Sandra Randegger	Kassierin
Claudia Hasler	Aktuarin
Dunja Tanner	Ressort Allgemeines
Andrea Giezendanner	Ressort Allgemeines
Sara Schwizer	Ressort Neugeborene

Kontakt: Tanya Andermatt, Säntisstrasse12, Salmsach Tel.: 071 951 22 35
Email: tanya.andermatt@bluewin.ch

Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Protokoll der 93. Generalversammlung

Am Donnerstag den 27. März 2014 um 19.30 Uhr im Restaurant Sternen Egnach

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von 2 Stimmenzählerinnen
3. Mutationen
4. Protokoll der GV 2013
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Berichte verschiedener Einsatzgruppen
7. Jahresrechnung - Revisorenbericht
8. Spendenvorschläge
    - Spitex Romanshorn Fr. 600.00
    - Kinderspitex Verein Ostschweiz Fr. 600.00
    - Jahresaufgabe TGF „Stiftung Mühlegässli“ Fr. 600.00
    - Pflegeelternverein Thurgau Fr. 600.00
    - Sonnenburg Weinfelden Fr. 600.00
9. Jahresprogramm
10. Wahlen
    - Bestätigungswahl des Vorstandes
    - Wahl eines zusätzlichen Vorstandmitgliedes => Claudia Hasler
    - Wahl einer neuen Revisorin
    - Bestätigungswahl der Revisoren
11. Dorffest 28.06.2014
12. Anträge
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

Um 19.35 Uhr begrüsste die Präsidentin Tanya Andermatt alle Anwesenden zur 93. GV des Gemeinnützigen Frauenvereins und bedankte sich für die Teilnahme an diesem Anlass.
Danach wurde die Liste der Entschuldigungen verlesen.
Nachdem der Ablauf des Abends bekannt gegeben wurde, konnte gegessen werden.
Das Essen mundete allen hervorragend.
Nach der allgemeinen Stärkung eröffnete die Präsidentin Tanya Andermatt mit einem flotten Spruch den offiziellen Teil der GV.

1. Begrüssung

Die Generalversammlung startete um 20.50 Uhr.
Es wurden nochmals alle Mitglieder begrüsst.
Speziell begrüsst wurde Marina Bruggmann aus dem Gemeinderat und Jacky Sonderegger als Gast.
Anschliessend gedenkten alle während einer Schweigeminute an Elisabeth Straub.

2. Wahl von Stimmenzählern

Als Stimmenzähler wurden Eveline Gsell und Eliane de Bortoli einstimmig gewählt.
Es waren 29 Stimmberechtigte anwesend, das absolute Mehr lag bei 15 Stimmen.

3. Mutationen

Wir durften vier Frauen in unserem Verein aufnehmen:

- Anna Bauer
- Manuela Eller
- Rosado Veronica
- Steimann Elena

Da sich 3 der Neumitglieder auf der GV befanden, änderte das absolute Mehr auf 17 Stimmen.
Die Neumitglieder wurden mit einem herzlichen Applaus willkommen geheissen.
Wir mussten uns von folgenden zehn Mitgliedern verabschieden.

- Ursula Stumpf
- Jasmine Boni
- Eva Trüllinger
- Sandra Gsell
- Brigitte Kradolfer
- Margrith Bischof
- Rita Calonder
- Elisabeth Straub
- Gabi Schorno
- Vroni Schneider

Der Verein hat jetzt neu 139 Mitglieder.

4. Protokoll der GV 2013

Das Protokoll 2013 war im GV Büechli abgedruckt und konnte dort gelesen werden.
Es gab keine Beanstandungen und so wurde das Protokoll mit einem Applaus verdankt.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin Tanya Andermatt konnte vorgängig im GV Büechli gelesen werden, wurde aber an diesem Abend nochmals vorgelesen.
Der Jahresbericht wurde mit einem Applaus verdankt.

6. Berichte verschiedener Einsatzgruppen

Die Jahresberichte der verschiedenen Einsatzgruppen waren ebenfalls im GV Büechli abgedruckt und konnten dort nachgelesen werden.
Als Dankeschön für die vielen Stunden ihres unermüdlichen Einsatzes wurden die Einsatzleiterinnen aller Einsatzgruppen mit einem Geschenk verdankt.

- Rosa Schnitzer für die Pro Senectute (anwesend)
- Marianne Ebeling für den Seniorenzmorgä (nach Hause gebracht)
- Christel Herwerth für den Mahlzeitendienst (anwesend)
- Diana Niederer für den Frauäzmorgä (nach Hause gebracht)

7. Jahresrechnung – Revisorenbericht

Die Rechnung konnte vorgängig im GV Büechli eingesehen werden.
Die Kassierin informierte noch über Details.
Nachdem es keine Fragen oder Unklarheiten gab, verlas Irene Haltmeier den Revisorenbericht.
Anschliessend wurde die Jahresrechnung unter der Leitung von Tanya einstimmig angenommen.
Sandra bedankte sich bei allen für ihr Vertrauen und wurde mit einem Applaus verdankt.

8. Spendenvorschläge

- Spitex Romanshorn Fr. 600.00
- Kinderspitex Verein Ostschweiz Fr. 600.00
- Jahresaufgabe TGF „Stiftung Mühlegässli“ Fr. 600.00
- Pflegeelternverein Thurgau Fr. 600.00
- Sonnenburg Weinfelden Fr. 600.00

Alle Spenden wurden der Reihe nach einstimmig angenommen.

9. Jahresprogramm

Das Jahresprogamm 2014 konnte vorab im GV Büechli nachgelesen werden.
Tanya Andermatt ging nochmals Punkt für Punkt alle Daten durch.
Die Bestätigung des Jahresprogramms erfolgte mit einem Applaus.
Anschliessend übernahm Sara Schwizer das Wort und stellte den Vorschlag zur Vereinsreise vor.

- Ausflug mit dem Fondueschiff.

Wer Interesse hatte, durfte einen Flyer mitnehmen.

10. Wahlen

Dieses Jahr war ein Wahljahr.
Der Vorstand wurde mit Ausnahme der Präsidentin im Globo zur Wahl gestellt.
Diese Wahl wurde einstimmig angenommen.
Anschliessend wurde die Präsidentin zur Erneuerungswahl gestellt.
Auch diese Wahl wurde einstimmig angenommen.
Die Revisoren Irene Haltmeier und Gaby Gysel stellten sich erneut zur Wahl.
Diese Wahl wurde einstimmig angenommen.
Mäggi Bischoff gab ihren Rücktritt als Revisorin bekannt. Sie erhielt ein Geschenk, das ihr nach Hause gebracht wurde.
Als neue Revisorin stellte sich Anita Bücheli zur Verfügung.
Diese Wahl wurde einstimmig angenommen.
Zudem teilte der Vorstand mit, dass sie ihr Team um ein weiteres Vorstandsmitglied erweitern wollten. Claudia Hasler hat sich für dieses Amt angeboten und stellte sich an diesem Abend kurz vor.
Sie wurde einstimmig als weiteres Mitglied im Vorstand angenommen.
Mit einem kleinen Geschenk wurde Claudia Hasler willkommen geheissen.

11. Dorffest 28.06.2014

Dieses Jahr sollte das Dorffest in einem speziellen Rahmen zusammen mit dem 50 jährigen Jubiläum des STV stattfinden.
Im Rahmen dieser Veranstaltung hatte der Gemeinnützige Frauenverein die Betreuung der Kaffeestube und die Organisation der Tombola übernommen.

Hierfür war der Vorstand auf jede Hilfe angewiesen. Die Mitglieder wurden um ihre Mitarbeit gebeten und diverse Listen wurden ausgelegt.
Auch die ersten Lösli für die Tombola wurden zum Verkauf angeboten.

12. Anträge

Es ist ein Antrag von Conny Widmer eingegangen, den sie auch selbst vorstellte.
Zuerst bedankte sie sich beim Vorstand für die ganze Arbeit die er leistet.
Dann stellte sie einige Ideen vor, die die Attraktivität des Frauenvereins evtl. steigern könnten. Dies war u.a.

- Eine Spielzeug- oder Kleiderbörse
- Einen Mittagstisch für Kinder
- Ein Babysitter Netzwerk (und bessere Informationen darüber)
- Ein Aktivprogramm für Kinder mit Workshops oder Werknachmittage

Sie bat um mehr Aktivität und Unterstützung für diese oder ähnliche Programme.
Eine Diskussionsrunde kam nicht zu Stande. Da der Vorstand bereits mit der Betreuung anderer Aufgaben beschäftigt ist, bot er Conny an, dass, wenn sie sich für diese oder ähnliche Programme einsetzt und diese auch auf die Beine stellt, sie jede Unterstützung durch den Vorstand findet. Der Vorstand wartet auf Conny`s Initiative.

13. Ehrungen

Folgende Frauen durften heute geehrt werden:

• Lore Büchel	60 Jahre
• Rita Calonder	50 Jahre
• Martha Hasen	50 Jahre
• Anna-Maria Mock	40 Jahre
• Irene Schenk	25 Jahre
• Gabi Hungerbühler	25 Jahre
• Rita Bernet	20 Jahre
• Erika Kempf	20 Jahre

Zwei der geehrten Frauen waren anwesend. Gabriella Hungerbühler und Lore Büchel.
Lore hatte genau am Tag der 93. GV Geburtstag. Und so sang die versammelte Mannschaft zu Ehren von Lore noch ein „Happy Birthday“.

14. Verschiedenes

1. Auch dieses Jahr wurde der Frauenverein in diversen Drucksachen von der evangelischen Kirchgemeinde unterstützt. Wir bedankten uns bei Martin Haas und seinen Mitarbeitern mit einem Präsent, das Christa Haas mitgegeben wurde.
2. Dieses Jahr wird die vereinseigene Homepage für den Gemeinnützigen Frauenverein Salmsach fertig sein. Dort stehen dann zukünftig die neuesten Termine, Anliegen, Kommentare und vieles mehr.
3. Der TGF feierte sein 75- jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass haben sie zusammen mit allen Sektionen ein Büchlein entstehen lassen, das alte Verse und Haushaltstipps enthält. Die Präsidentin las aus diesem Buch ein paar Tipps vor. Dann machte dieses blaue Büchlein an diesem Abend die Runde und wer Interesse daran hatte, konnte es für 20.00 Franken bestellen.
4. Auch dieses Jahr hat der Frauenverein wieder am Ostermarkt in Romanshorn teilgenommen.

5. Eine Anfrage von Methabau hat den Frauenverein erreicht. Sie haben am 17.Mai Tag der offenen Tür und suchen zu diesem Anlass die Mithilfe der Frauen zum Kinderschminken. Eine entsprechende Liste wurde durchgegeben.

Die Präsidentin schloss um 23.15 Uhr den offiziellen Teil der GV. Sie bedankte sich nochmals für das Interesse und die Aufmerksamkeit der Anwesenden.
Zudem erhielt jedes Vorstandsmitglied eine Packung Merci von ihr, für die engagierte Zusammenarbeit.
Anschliessend gab es Kaffee und einen feinen Dessert.
Da es an diesem Abend spät geworden war, fiel das geplante Spiel aus. Trotzdem wurden die Preise an die Mitglieder verteilt und so durften an diesem Abend alle die GV mit einem Schokoladenhasen verlassen.

Die Aktuarin Dunja Tanner

Jahresbericht 2014

Liebe Vereinsmitglieder

Mit diesem Zitat von Monika Minder schliesse ich das vergangene Vereinsjahr ab und begrüsse das neue. Denn wieder einmal ist es soweit, ein Jahr ist vorüber. Zeit auf das was war zurück zu blicken und alles noch einmal Revue passieren lassen. Die schönen Momente im Herzen behalten und das was einem weniger behagte, friedvoll bei Seite legen. Platz und Offenheit für das was kommt.
Gestartet haben wir das vergangene Vereinsjahr nach der Generalversammlung am 27. März 2014 im Restaurant Sternen Egnach.
Und bereits schon kurz danach, am 29. März, nahmen wir am Ostermarkt in Romanshorn teil. Mit liebevoll gebastelten Strohhasen und Osterdekorationen waren wir präsent.
Doch war dies nicht das Einzige was uns in dieser Zeit für unseren Verein beschäftigte.
Denn letztes Jahr war ein besonderes Jahr. Der STV hatte seinen 50. Geburtstag und feierte diesen zusammen mit dem Dorffest.
Der Gemeinnützige Frauenverein hatte für diesen Anlass die Organisation der Tombola und der Kaffeestube übernommen.
Und so war der Vorstand fleissig unterwegs, Sponsorenbeiträge und Preise zu organisieren, Kuchenpläne erstellen und was sonst noch alles an Arbeit anfiel. Es war viel zu erledigen. Doch waren wir voller Eifer am Werk.
Schnell kam der 25. Juni 2014 und das Dorffest fand bei schönem Wetter statt.
Es dauerte nicht lange, da waren die Lösli der Tombola mit Hilfe der Kinder aus der Jugi ausverkauft und auch in der Kaffeestube verlief alles reibungslos.
Wir wurden von vielen fleissigen Standhelferinnen und Kuchenbäckerinnen unterstützt.
Es ist schön, wenn man sich gegenseitig hilft und sich auf die Hilfe anderer verlassen kann. Genau dies macht das Gemeinschaftliche aus.
Nach dem Dorffest wurde es einen Moment wieder ruhiger in unserem Verein.
Doch auch nur gegen aussen. Denn der Vorstand befasste sich relativ schnell wieder mit den Vorbereitungen zum Adventsmarkt.
Doch bevor dieser stattfand, ging es mit 16 angemeldeten Frauen am 31. Oktober 2014 auf Vereinsreise. Diese führte uns dieses Mal auf das Fondueschiff. Bei Käsefondue und Fondue Chinoise ging es hinaus auf den Bodensee. Es wurde ein gemütlicher Abend und gefiel allen Anwesenden.
Dann, am 22.November 2014, startete der alljährliche Adventsmarkt auf dem Bauernhof.
Mit der Hilfe von unseren treuen Helferinnen, dem Einsatz unserer Kinder und der Hilfe einiger Männer bewältigten wir auch diesen Anlass.
Es war sehr schade, dass uns an diesem vergangenen Adventsmarkt weniger Helfer als sonst zur Seite standen. Umso mehr schätzten wir den Einsatz der Beteiligten. Manchmal braucht es nicht viel, um sich gegenseitig zu helfen.
Nicht vergessen möchte ich unsere Sammlerinnen, die jeden Herbst im Auftrag der Pro Senectute und des Gemeinnützigen Frauenvereins sammeln gehen. Nicht immer ist dieser Auftrag einfach und doch gehen die Sammlerinnen unermüdlich durch unser Dorf. Dies verdient Beachtung.

Auch die Frauen die den Frauäzmorgä und den Seniorenzmorgä organisieren möchte ich hier erwähnen. Ebenso alle Helferinnen des Mahlzeitendienstest. Denn sie alle sind im Einsatz der Gemeinschaftlichkeit und unterstützen so das Funktionieren unseres Vereines. Wenn wir uns alle die Hand geben und für einander da sind, wenn es auch nur ein kurzer Augenblick der Zeit ist, dann funktioniert die Gemeinschaft.
Ich möchte mich mit folgenden Worten von Monika Minder als Aktuarin in unserem Verein verabschieden. Die letzten 8 ½ Jahre habe ich dieses Amt besetzt und möchte es nun aus privaten Gründen an meine Nachfolgerin abgeben. Aber ich werde im Vorstand bleiben.

ZEIT FÜR EIN DANKE
Wieder ein Stück Weg hinter uns gelassen,
Zeit, das ein oder andere abzuschliessen.
Vergangenes wertschätzen,
das Gute weiterleben lassen,
aus dem Schlechten lernen.
Mit dem kleinen Wort Danke
Grosses aussprechen
und damit im Guten
den Weg nach vorne gehen.
(© Monika Minder)

Dunja Tanner

Jahresberichte 2014

Jahresbericht Mahlzeitendienst 2014

Mit 301 Fahrten und 3543 km haben wir dieses Jahr 1447 Mahlzeiten ausgeliefert. Somit hatten wir ein erfolgreiches Jahr. Von Herzen danken möchte ich vor allem den lobenswerten und zuverlässigen Fahrerinnen für Ihren Einsatz. Als Dankeschön durften wir einen vom Frauenverein gespendeten feinen Znacht geniessen.
Fürs 2015 alle guten Wünsche an das Einsatzteam und unfallfreie Fahrten.

Christel Herwerth

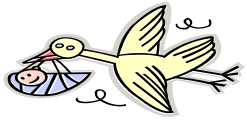
„Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen!"

Frauäzmorgä

Der Frauäzmorgä ist ein gemütliches Treffen mit Kindern zum Kaffee trinken, feine Brötli essen, interessante Gespräche führen, die neu geborenen Babys zu bestaunen und vieles mehr. Jeweils am 1. Donnerstag im Monat treffen wir uns von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Gemeindestube.
Dieses Treffen gibt es nun ja schon sehr lange. Ich freue mich jedes Mal über neue und über alle bekannten Gesichter, vielen Dank für die Treue!!
Jeder der Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen vorbeizukommen!!

Diana Niederer

Neugeborene



Mit viel Freude besuchte ich im letzten Jahr wieder die Neugeborenen und beschenkte die glücklichen Mütter mit einem Drogeriegutschein, selbst gestrickten „Finkli" und schön gezeichneten Glückwunschkarten. Es waren insgesamt 11 Neugeborene, davon 3 Mädchen und 8 Knaben. Wir heissen alle ganz herzlich willkommen. Den Eltern wünschen wir alles Gute, viel Freude und Kreativität im Begleiten ihres Kindes bei jedem einzelnen Schritt seines Lebens. Die Mütter freuen sich jeweils sehr über die „Finkli" und den Drogeriegutschein. Vielen herzlichen Dank an Vera Gertschen für die, mit Liebe, gestrickten „Finkli".

Sara Schwizer

Herbstsammlung Pro Senectute

Geschätzte Mitglieder

Auch dieses Jahr durften wir, Gott sei gedankt, an die Leistung der vergangenen Jahre anknüpfen. Dies war wiederum nur möglich, weil jeder seinen Beitrag dazu leistete, sei es in Form von Zeit oder Geld.
So möchte ich mich im Namen von Pro Senectute Thurgau ganz herzlich bei den Sammlerinnen und den Spendern bedanken. Ein grosses Dankeschön gehört aber auch dem Vorstand für die geleistete Arbeit, die Solidarität und die entgegengebrachte Wertschätzung.

Rosa Schnitzer
Ortsvertretung Salmsach Pro Senectute Thurgau

65+z`Morge! Was steckt hinter dieser Zahl und Namen?

Es ist Donnerstagmorgen, 7 Uhr 45! Vier Frauen machen sich im alten Pfarrhaussaal an die Arbeit mit Tischen, Dekorieren, frisches Brot einkaufen und die Kaffeemaschine in Betrieb nehmen!

Um 8 Uhr 20 kommen die ersten Salmsacher – alle 65 Jahre und älter. Ein Mann und 11-13 Frauen setzen sich an die gedeckte Tafel und das gemeinsame Frühstückbuffet ist eröffnet. Gesprächsstoff gibt es immer genug. Es ist einfach eine Freude die lachenden Gesichter zu sehen und das intensive Geplauder zu hören, während die vielen Brotsorten, Käse und Konfitüren verzehrt werden und frische Mango- und Annanasstücke den Vitaminbedarf decken!

Wir werden bedient von Regula Frommenwiler, Jacky Sonderegger, Rosa Schnitzer - alle jünger als 65 Jahre. Christa Bienst zaubert einen kreativen Augenschmaus als saisonale Überraschung-Deko auf die Tische. Und ich lese zum Schluss eine Geschichte zum Nachdenken, Schmunzeln, Diskutieren oder als Nachtisch! Gesättigt, gestärkt und zufrieden gehen wir auseinander. In einem Monat - so Gott will und wir noch leben - begegnen wir uns wieder!

Die Vorfreude ist bekanntlich die grösste Freude!

Marianne Ebeling

Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Jahresrechnung 2014

Einnahmen

6000	Mitgliederbeiträge	3 245.00
6010	Spenden	1 001.50
6030	Einnahmen Märkte	4 423.00
6050	Erträge aus Zinsen	36.72
6070	Diverses	1 175.00
	Total Einnahmen	**9 881.22**

Ausgaben

3200	Material/Aufwand Märkte	1 592.45
4000	Entschädigungen Arbeitsgruppen Vorstand	500.00
4350	Spesen und Zinsen / Post u. Bank	19.50
4700	Büromaterial	133.20
4720	Porti	60.00
4770	Verbands- und Mitgliederbeiträge	139.00
4790	Versammlungen	50.00
4795	Fahrspesen/Spesen	138.60
4800	Geburtstage	159.50
4840	Ehrungen	341.25
4860	Spenden	4 350.00
4880	Ausgaben Altersgruppe	228.35
4890	Weihnachtsbescherung	862.15
4895	Geschenke Neugeborene	220.00
4990	Diverses	230.90
	Total Ausgaben	**9 024.90**

Bilanz

Total Einnahmen	9 881.22
Total Ausgaben	9 024.90
Mehreinnahmen	**856.32**

Vermögensrechnung

Reinvermögen 01.01.2014	22 301.76
Mehreinnahmen	856.32
Transitorische Passiven	200.00
Reinvermögen 31.12.2014	**23 358.08**

Vermögensnachweis

Kasse	125.70
PC-Konto	8 825.80
Bank	3 648.13
Depositokonto Post	10 758.45
Total Vermögen	**23 358.08**

Salmsach, den 27.01.2015 Die Kassierin: A. Randegger

Die vorliegende Rechnung wurde durch die Revisorinnen geprüft.
Wir empfehlen den anwesenden Personen die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen und der Kassierin für die geleistete Arbeit zu danken.

Salmsach 3.2.2015

J. Hal[illegible] A. Bichel[illegible] G. [illegible]

Kassenbericht 2014

Liebe Vereinsmitglieder

Ein aktives und arbeitsintensives Vereinsjahr liegt hinter uns. Gerne möchte ich Ihnen Details zur Jahresrechnung bekanntgeben.

Das Jahr 2014 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 856.32. Das Reinvermögen per 31.12.2014 beträgt somit Fr. 23'358.08

Gesamthaft konnten wir im Jahr 2014 Einnahmen von Fr. 9'881.22 verbuchen. In diesem Betrag enthalten sind:

- Mitgliederbeiträge	Fr. 3'245.00	(Vorjahr Fr. 3'550.00)
- Spenden	Fr. 1'001.50	(Vorjahr Fr. 874.50)
- Bruttoeinnahmen Märkte	Fr. 4'423.00	(Vorjahr Fr. 4'935.60)
- Diverses	Fr. 1'175.00	(Vorjahr Fr. 375.00)

Die Einnahmen von Fr. 565.00 am Ostermarkt waren, wie zu erwarten, recht tief (Vorjahr Fr. 1'185.55), da der Kuchenstand wieder von den Landfrauen betrieben wurde.
Unser Anteil am Gewinn des Dorffestes betrug Fr. 875.00.

Diesen Einnahmen gegenüber stehen Ausgaben im Betrag von Fr 9'024.90. Grössere Posten bei den Ausgaben sind:

- Material/Aufwand Märkte	Fr. 1'592.45	(Vorjahr Fr. 2'208.80)
- Entschädigung Vorstand	Fr. 500.00	(Vorjahr Fr. 475.00)
- Ehrungen	Fr. 341.25	(Vorjahr Fr. 180.70)
- Spenden	Fr. 4'350.00	(Vorjahr Fr. 3'617.40)
- Weihnachtsbescherung	Fr. 862.15	(Vorjahr Fr. 642.30)
- Geschenke Neugeborene	Fr. 220.00	(Vorjahr Fr. 486.50)

Die Rechnung des Mahlzeitendienstes schliesst mit einem Verlust von Fr. 594.55. Das Reinvermögen per 31.12.2014 beträgt somit Fr. 3'577.93. Der Grund dieses Verlustes ist die Anschaffung von weiterem Geschirr im Betrag von Fr. 506.70, sowie ein Anteil an das Bruchgeschirr über Fr. 300.00.

Die Einnahmen der Firma Tell-Tex (Erlös Altkleider) betragen Fr. 720.40
(Vorjahr Fr. 719.25).

Ein grosses Dankeschön an alle, die den Mitgliederbeitrag jeweils rechtzeitig und möglichst bar oder per E-Banking überweisen.

Für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr möchte ich mich herzlich bedanken.

Ihre Kassierin

Sandra Randegger

Salmsach, 27.01.2015

Spendenvorschläge 2015

• Spitex Romanshorn	Fr. 600.00
• Kinderspitex Verein Ostschweiz	Fr. 600.00
• Jahresaufgabe TGF „Pro Handicap“	Fr. 600.00
• Sozialamt Salmsach	Fr. 600.00
• Lions Club Weinfelden (Alleinerz. Eltern)	Fr. 600.00

Jahresprogramm 2015

- Jeden 1. Donnerstag im Monat Frauäzmorgä
- 1 mal im Monat Seniorenzmorge 65+ (Daten im Gemeindeblättli)
- Donnerstag 10. September Vereinsausflug
- Anfang Oktober 2015 Herbstsammlung
- Samstag 21. November 2015, Adventsmarkt
- Donnerstag 17. März 2016 GV